

PRESSETEXT

„DAS LETZTE KIND TRÄGT FELL“ VON SYLVIA BRÉCKO

Kurztext: *Ein Programm - natürlich über Hunde. Vor allem aber über die unglaublichen Dinge, die wir Frauchen und Herrchen anstellen, um unsere vierbeinigen Lieblinge glücklich zu machen. www.sylvia-brecko.de*

Mehr: *Da ist man bisher in seinem Leben von Helikopter-Müttern verschont geblieben und muss sich plötzlich mit lauerndem Unterton fragen lassen: „Ist Ihr Hund jagdlich geführt?“.*

Sylvia Brécko ist auf den Hund gekommen und verarbeitet ihre Tierliebe satirisch, musikalisch und höchst einfühlsam. Sie weiß, wovon sie spricht, denn gegen die Macht der animalischen Anziehung ist kein Kraut gewachsen.

In ihrem aktuellen Programm „Das letzte Kind trägt Fell“ stellt Brécko fest, dass die Koexistenz von Mensch und Tier ihre ganz besondere Dynamik hat: wer ist es, den wir füttern und verhätscheln, streicheln und bespielen? Mit wem reden wir, verbringen wir den Tag und teilen wir das Sofa?

Es ist kein Baby, Kind, Partner oder Elternteil – sondern unser 'Räuber', 'Mucki', 'Purzelchen'. Stimmt es nicht? Von wem haben wir denn die meisten Fotos auf dem Handy? Aha!

Bréckos satirischer Blick richtet sich jedoch nicht nur auf „des Menschen besten Freund“, sondern auch auf deren Herrchen und Frauchen.

Ob auf Auslandsreisen, in Fernsehanstalten, bei Frauenärzten oder in Brauhäusern - in der Welt der Menschen herrscht oft ein größeres Theater als auf jeder Hundewiese.

Sylvia Brécko geht den Phänomenen der Mensch-Hund-Beziehung auf den Grund, mit treffender Beobachtungsgabe, verblüffender Komik und schmissigen Musikeinlagen.